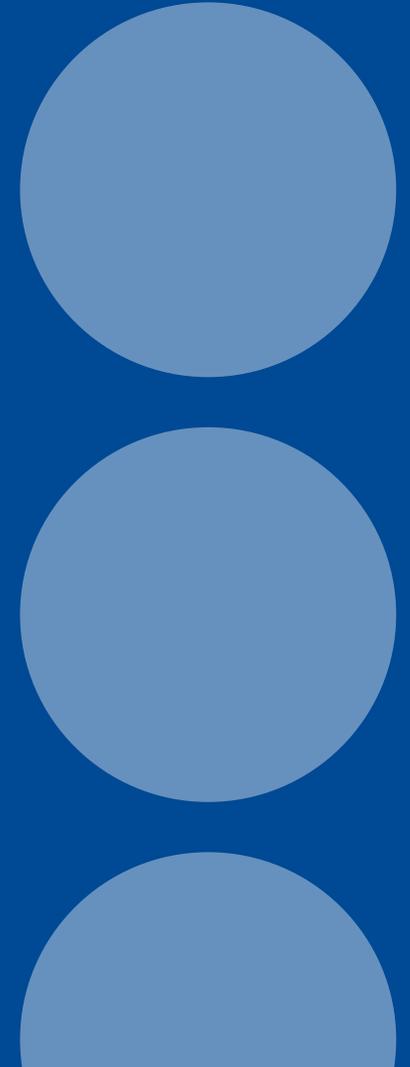


Berufsbedingte Hauterkrankungen

Folien zur Unterweisung
von Beschäftigten

Februar 2023



Hautbelastende Tätigkeiten

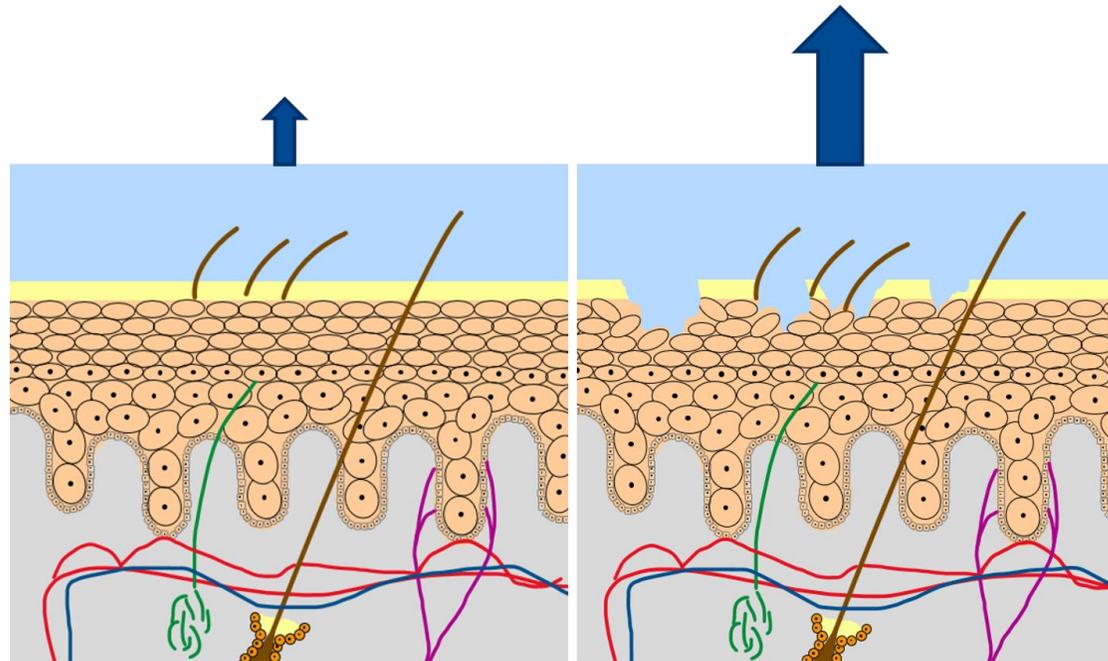
- Feuchtarbeit:
 - Hautkontakt zu Wasser oder wässrigen Flüssigkeiten oder
 - häufiges Händewaschen oder
 - diese Tätigkeiten im Wechsel mit Tragen von flüssigkeitsdichten Schutzhandschuhen
- Umgang mit hautbelastenden Stoffen
- Mechanische Belastungen
- Verletzungen (Verbrennung, Schürfung, Schnitt)
- Kälte- / Hitzeeinwirkung
- Arbeiten im Freien unter UV-Einstrahlung

(weiterführende Informationen in der Präsentation [„Schutz vor Sonne bei Arbeiten im Freien“](#))

Schädigung der Hautbarriere

Wasserabdampfung

Barrierefunktion
intakt



©BGN

©BGN

Barrierefunktion
gestört

Hautschädigung – Handaußenfläche

Gesunde Haut



©BGN

Beginnende Schädigung:
präventive Maßnahmen
erforderlich



©BGN

Schwere Schädigung:
ärztliche Behandlung
erforderlich



©BGN

Rangfolge der Schutzmaßnahmen



Hände waschen

- Nur so oft wie nötig (bei wahrnehmbarer Verschmutzung)
- Wenn möglich nur mit handwarmem Wasser
- Wenn Reinigungsmittel nötig, milde Flüssigsyndets verwenden (pH-hautneutral, ohne Duft- und möglichst ohne Konservierungsstoffe)
- Desinfizieren ist hautschonender als Waschen

Keine Kombipräparate benutzen, sie belasten verstärkt die Haut und sind weniger sicher.

Schonendes Händetrocknen

- Hände sorgfältig - auch zwischen den Fingern – abtrocknen.
- Feuchte Haut quillt auf und beeinträchtigt die Hautbarriere. Auf feuchter Haut können sich Keime leichter vermehren.
- Besonders wichtig ist das Händetrocknen vor dem Tragen flüssigkeitsdichter Handschuhe, vor einer Händedesinfektion, vor dem Auftragen von Schutzcreme.
- Warmlufttrockner können die verbliebenen Keime in der Umgebung verteilen und die Haut durch den einwirkenden Heißluftstrom zusätzlich austrocknen.
- Jetstreamtrockner sind hautschonender, bieten aber im Gegensatz zu Handtüchern keine Keimreduktion und führen zu hoher Lärmbelastung.
- „Gruppenhandtücher“ sind aus hygienischen Gründen nicht zulässig.
- **Weiche Einmalhandtücher aus Papier oder Stoffhandtuchspender sind daher zu bevorzugen,** da vom Waschen gelöste Keime beim Abtrocknen von Papier oder Textil mechanisch aufgenommen werden.



© Tania - stock.adobe.com



©BGN

Desinfektionsmittel

- Auf Alkoholbasis
- Geprüfte Wirksamkeit
(Desinfektionsmittelliste des VAH)
- Rückfettend
- Farbstofffrei
- Herstellerempfehlungen zu Dosierung und Einwirkzeit beachten
- I. d. R. entspricht die Einwirkzeit der Trockenzeit



©BGN

Das alleinige Händedesinfizieren ist hautschonender als das Händewaschen

Einmalhandschuhe

Nitril



©BGN

Latex ungepudert



©BGN

Vinyl Polyvinylchlorid



©BGN

PE Polyethylen



©BGN

- Einmalhandschuhe aus Nitril sind zu bevorzugen
- Ungepuderte Handschuhe sind generell hautverträglicher
- Wechseln sobald feucht, Baumwollhandschuhe unterziehen
- Einmalschutzhandschuhe nicht wieder verwenden

Flüssigkeitsdichte Schutzhandschuhe

- Handschuhe müssen für die Tätigkeit geeignet sein
- Jeder Benutzer erhält **eigene in Größe und Form passende** Schutzhandschuhe
- Stulpe der Schutzhandschuhe beim Tragen umschlagen
- Defekte Handschuhe entsorgen
- Nur auf saubere, trockene Hände ziehen
- Nur unversehrte, innen saubere und trockene Schutzhandschuhe anziehen



©BGN

Faktoren der Hautbelastbarkeit

ungünstig

- empfindliche Haut
- hautbelastende Tätigkeit
- ungenügender Hautschutz
- mangelnde Hautpflege
- Hautbelastung in der Freizeit



© StockVector - stock.adobe.com

günstig

- normale Haut
- hautschonende Tätigkeit
- konsequenter Hautschutz
- regelmäßige Hautpflege

Hautschutzmittel

- vor der Arbeit anwenden, nach Pausen, mehrmals pro Arbeitsschicht
- muss für die zu erwartende Belastung geeignet sein
- muss für das zu bearbeitende Produkt geeignet sein
- Empfehlung: ohne Duft- und möglichst ohne Konservierungsstoffe

Eigenschaften

- kann die Haut vor schädigenden Einflüssen schützen
- kann die Hautreinigung erleichtern
- kann einem Aufquellen der Haut entgegenwirken

Es gibt keine Universal-Hautschutzcreme!

Hautpflegemittel

- nach der Arbeit anwenden, vor längeren Pausen, in der Freizeit, vor dem Schlafen (soll nicht in das Produkt gelangen)
- muss für den Hauttyp geeignet sein
- Empfehlung: ohne Duft- und möglichst ohne Konservierungsstoffe

Eigenschaften

- sorgt für die Regeneration der Haut
- stärkt die Hautbarriere

Eine gut gepflegte Haut hält viel mehr aus !

Richtiges Eincremen



©BGN



©BGN



©BGN



©BGN



©BGN



©BGN

Weitere Informationen unter

www.bgn.de/deinehaut



BGN
Berufsgenossenschaft
Nahrungsmittel und Gastgewerbe

Startseite / Themenseite Hautschutz

Die BGN Presse Karriere Bekanntmachungen Seminare [Extranet](#)

Suchbegriff eingeben

MITGLIEDSCHAFT & BEITRAG > PRÄVENTION & ARBEITSHILFEN > VERSICHERUNGEN & LEISTUNGEN ▾

Hautschutz

Themenseite

← zurück zur Übersicht

Präventionsangebote

Zur Prävention von Hauterkrankungen hat die BGN eine Kampagne ins Leben gerufen und bietet betriebliche Aktionen an.

[weiterlesen >](#)

Fragen und Antworten

Wie können Hauterkrankungen vorgebeugt werden und was ist zu tun, wenn die Haut doch erkrankt?

[weiterlesen >](#)

Kontakt

0621 4456-3635
Gesundheitsschutz Mannheim
gs_praevention_mannheim@b...

Praxishilfen

Hier finden Sie Arbeitshilfen, Unterweisungshilfen, Videos und weitere Infos zum